

## Infektiöse Gastroenteritis durch **Yersinia enterocolitica**

Erreger	Yersinia enterocolitica – Bakterien, verschiedene Untergruppen (Serotypen)
Vorkommen	Kommen auf der ganzen Welt vor, besonders häufig in Europa
Übertragungswege	Kontaminierte Lebensmittel; verunreinigtes Trinkwasser; die Erreger können auch durch Kontakt mit Haustieren wie Meerschweinchen, Hund, Katze (Kratzwunden) und Schwein sowie durch Schmierinfektion bei unzureichender Hygiene (Toiletten-, Händehygiene) von Mensch zu Mensch übertragen werden.
Meldepflicht nach IfSG (Infektionsschutzgesetz)	Eine Meldepflicht besteht für Personen mit Verdacht auf eine Erkrankung an einer mikrobiell bedingten Lebensmittelvergiftung oder akuten infektiösen Gastroenteritis und nach § 7 IfSG durch den Laborarzt bei direktem Nachweis des Erregers.
Inkubationszeit	Ca. 7 - 10 Tage
Krankheitsbild	Durchfall, Übelkeit, Erbrechen, Bauchkrämpfe und -schmerzen, Fieber; in seltenen Fällen treten Gelenkentzündungen auf.
Ansteckungsdauer	Solange Erreger mit dem Stuhl ausgeschieden werden.

## Behandlung

Antibiotische Behandlung ist bei schweren Verläufen angebracht; die symptomatische Behandlung (Flüssigkeits- und Salzverluste ausgleichen) steht im Vordergrund.

## Hygiene

Die Übertragung kann durch **konsequente Händehygiene** verhindert werden:

- rohes Fleisch und Wurst nach dem Einkauf kühl lagern; Speisen innerhalb von zwei Stunden nach dem letzten Aufwärmen verzehren;
- Speisen nicht langfristig warm halten;
- Wasser aus Quellen oder Brunnen vor dem Trinken abkochen;
- Verwendung von eigenen Handtüchern oder Einmalhandtüchern;
- Flüssigseife benutzen;
- gründliches Händewaschen vor dem Essen und nach dem Toilettenbesuch.

## Lebensmittelbereich

Nach § 42 Infektionsschutzgesetz (IfSG) besteht ein **Tätigkeitsverbot** für Personen mit Verdacht oder Erkrankung an Yersiniose.

## Gemeinschaftseinrichtung

Kinder **unter** 6 Jahren, die an infektiöser Gastroenteritis erkrankt oder dessen verdächtig sind, dürfen Gemeinschaftseinrichtungen wie Kindertagesstätten oder Schulen nicht besuchen. **Ist der Stuhl normal geformt, kann das Kind die Einrichtung wieder besuchen.**

## Fragen

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter unserer Servicenummer 0661/6006-6076 zur Verfügung.